



*Viele Flanken, aber kein Ertrag. Hier versucht Sebi Kranz, seine Kollegen im Kreis anzuspelen.*

## 2.Regionalliga Süd Herren, 16. 9. 2023

# SVB-Fehlstart gegen den Aufsteiger

**Das nennt man einen Fehlstart. Statt der eingeplanten drei Punkte gegen den Bietigheimer HTC gab es für die SV Böblingen zum Saisonstart in der 2. Regionalliga Süd eine 0:1-Heimleite gegen den Aufsteiger.**

Can Yurtseven kennt sich aus in der Hockeyszene. Im Vorfeld des Saisonauftaktes gab der Bietigheimer Trainer, der auch schon in der Bundesliga aktiv war, folgende Einschätzung ab: „Böblingen verfügt mit Frederick Maack über einen der stärksten Stürmer der Liga. Wenn wir ihn in den Griff bekommen und mit dem schwer zu bespielenden Platz zurechtkommen, können wir etwas holen.“

Am Ende hatte Yurtseven mit seinem Team tatsächlich etwas geholt. Überglücklich fielen sich die Bietigheimer Spieler nach dem Schlusspfeif in die Arme. Ihren Vorsprung, den sie nach 20 Spielminuten mit dem Nachschussor an eine von SVB-Torwart Felix Lampert zunächst parierte Strafecke herausgeholt hatten, brachten die Gäste durch eine leidenschaftliche Abwehrschlacht erfolgreich über die Zeit.

Vor die von ihrem Trainer prognostizierte Herausforderung wurden die Bietigheimer Spieler erst gar nicht gestellt. Frederick Maack in den Griff zu bekommen, war nicht nötig. Denn der SVB-Stürmer stand gar nicht auf dem Platz, der 22-Jährige befindet sich seit ein paar Tagen für ein Auslandssemester in England.

Wie sehr die Böblinger ihren torgefährlichsten Angreifer vermissen, wurde spätestens in der zweiten Halbzeit deutlich. Nachdem das SVB-Team in der ersten Hälfte noch wenig Druck aufbauen konnte und eine eher lethargische Vorstellung mit dem Rückstand zur Halbzeit bezahlen musste, sah man nach dem Seitenwechsel praktisch Einbahnstraßenverkehr. Böblingen schnürte den Gegner in der eigenen Hälfte ein und drängte mit Wucht auf den Ausgleich. Viele aussichtsreiche Flankenbälle kamen dabei in den Bietigheimer Schusskreis. Doch aus keiner dieser Vorlagen konnte ein SVB-Stürmer etwas machen. Kaum vorstellbar, dass Maack nicht wenigstens eine davon genutzt hätte.

Nachdem dann auch insgesamt fünf Strafecken von Claudius Müller nicht ihr Ziel fanden, war die Enttäuschung bei den Hausherren perfekt. „Wir müssen uns selber an die Nase fassen und weiter hart arbeiten, damit uns künftig weniger Fehler unterlaufen“, wollte SVB-Trainer Thomas Dauner erst gar nicht anfangen, die Niederlage am Fehlen eines Spielers aufzuhängen.

SV Böblingen: Lampert, Müller, Schamal, Marsh, Panagis, Wüterich, Schlichtig, Wilke, Scheufele, Zipperle, Kranz, Nonnenmann, V.Rein, L. Rein, Peikert, Benz, Kretschmer



*Enttäuschung bei David Scheufele, Jubel bei den BHTC-Spielern nach dem Schlusspfiff*